

Österlich leben

Gnade sei mit Euch ..

## **Ostern ist ein strahlendes Fest!**

Wir stehen mit aufschauenden Gesichtern vor Christus.

Wir schauen auf den Auferstandenen und loben Gott für seine große Liebe zu uns.

## **Alle menschlichen Worte scheinen zu verblassen.**

Der Gesang wird eher zum Ausdruck eines inneren Staunens,

unsere Lieder werden zu Liebesliedern für Gott, mit denen wir ihn anbeten!

## **Das Geschehen von Ostern macht uns ganz demutsvoll,**

zeigt es doch die Größe Gottes.

Mich kann bei dieser Osterbotschaft nichts zu Hause halten.

Das müssen wir Gott einfach feiern!

## **Mit der Auferstehung hat Gott sein «Gütesiegel» auf Jesus gedrückt.**

Und zwar auf alles, was Jesus war, gesagt und getan hat.

Die Auferstehung ist der letzte und endgültige Beweis,

dass Jesus mehr ist als ein Prophet, der Gottes Weisungen erhält.

## **Aber es ist an Ostern auch etwas mit uns geschehen:**

Gott hat auch uns ein «Gütesiegel» aufgedrückt.

## **Vor unsere Namen kommt ein dickes Plus.**

Es ist ein Kreuz, weil Jesus uns erlöst hat

und ein Plus, weil unser Leben verändert wurde für die Ewigkeit.

Dieses dicke kreuzförmige Plus gehört vor unsere Namen.

## **Wie wir auf die Osterbotschaft reagieren,**

das hängt nach meinen Beobachtungen von unseren Charakteren ab.

Auch die eigene Biographie hat Einfluss auf unsere Reaktionen.

## **Einige lassen sich mitreißen, andere zögern, wollen aber eigentlich,**

wieder andere beobachten nachdenklich oder bleiben weitgehend unberührt.

# Predigt

**Vielleicht geht es Dir wie den Frauen am Grab,**  
die die Auferstehung zu Anfang nicht fassen können.  
Aber dann erfüllte sie Angst und Freude zugleich  
und sie liefen zu den Jüngern und berichteten ihnen.

Bei den Jüngern bedurfte es einiger Erzählungen über den Auferstandenen  
und eigener Begegnungen, bis sie überzeugt waren.

Ob Du nun eher begeistert oder eher zögernd reagierst,  
eines haben wir alle gemeinsam:  
Die Osterbotschaft verändert uns, indem wir sie annehmen.  
**Wir können uns geradezu davon „leben lassen“.**

**Ich will kurz ausführen, was ich damit meine:**  
Ostern feiern wir die Auferstehung Jesu!  
Es ist ein Geschehen an Jesus, genau genommen an dem toten Jesus.  
Jesus ist an diesem Punkt nicht aktiv.  
Das eigentliche Wunder ist deshalb das Handeln Gottes an seinem Sohn,  
es ist eine Auferweckung!

**Wenn es schon bei Jesus so ist,**  
dass eigentlich immer Gott dahinter steht,  
um wie viel mehr muss das dann bei uns so sein.  
Gott handelt in meinem Leben.  
Meine Sache ist es, mich ihm zu öffnen, mich zur Verfügung zu stellen.

**Deshalb schreibt Paulus an die Kolosser:**

«Orientiert euch nach oben, wo Christus ist!  
Nun seid ihr mit Christus auferweckt,  
richtet eure Gedanken auf Gott, nicht auf irdische Dinge.» (V1)

**Österlich leben bedeutet also:**

Als Jesus schauen, mich als Person im Blick auf Gott neu erkennen;  
gemeinsam als seine Familie Gottesdienste feiern so wie er es tat,  
als Geschwister uns in unseren Wohnungen und Häusern treffen,  
als Christen im Alltag erkennbar bleiben so wie er als Sohn Gottes.

**Orientiert euch nach oben! Sagt der Kolosserbrief.**

Immanuel Kant, der Begründer des Rationalismus sagte:

# Predigt

Du brauchst nur Deine Vernunft zu befragen.  
Du brauchst dazu nicht nach oben zu schauen.

**Paulus sagt: Du brauchst Glaube und Verstand!**

Jean-Jacques Rousseau empfahl: Schau auf dein Herz!  
Er glaubte als Romantik, dass der Mensch von Natur aus gut ist.

**Paulus sagt: Du brauchst Erlösung von dem Bösen.**

Friedrich Nietzsche postulierte: Schau nicht nach oben, du bist der Übermensch!  
Schau auf deinen Willen!

**Paulus sagt: Mache nicht dich zum Maßstab, sondern Christus.**

Jesus sagt: «Ihr habt doch den alten Menschen abgelegt  
und einen neuen Menschen angezogen.» (V 10)

Österlich leben bedeutet:

**Jesus ähnlich werden.**

Nicht über die Leute reden.

Es bedeutet, dich selbst zutrauend zu betrachten, dass Gott Gutes an dir wirkt.  
Schon hier kannst Du erleben, dass Deine Erlösung Dich verändert.

Österlich leben bedeutet:

**Jesus ist stärker als Krankheit,**

er ist stärker als der Tod,

er besiegt Hass und Streit,

er versöhnt, schafft Neuanfänge.

Österlich leben bedeutet:

**Jesus ist bei Dir alle Tage Deines Lebens.**

Er schenkt Dir eine Kraft, die niemand und nichts auf Erden zerstören kann.

Jesus will durch Dich wirken, durch Dich Menschen Frieden schenken,

sie durch Dich ermutigen, sie durch Dich zu sich ziehen.

Der auferstandene Christus erweckt einen festen, begeisternden Glauben in Dir!

Er schenkt Dir österliche Freude! Amen!

**Kol 3,1ff Neues Leben durch Christus**

1 Wenn ihr nun mit Christus auferweckt seid, dann orientiert euch nach oben, wo Christus ist! Gott hat ihm den Ehrenplatz an seiner rechten Seite gegeben. 2 Richtet

## Predigt

also eure Gedanken nach oben und nicht auf die irdischen Dinge! 3 Ihr seid doch gestorben, und euer Leben ist mit Christus bei Gott verborgen. 4 Wenn einmal Christus, euer Leben, allen sichtbar wird, dann werdet auch ihr mit ihm zusammen in der ganzen Herrlichkeit sichtbar werden, die euch jetzt schon geschenkt ist.

5 Darum tötet alles, was an euch noch irdisch ist: Unzucht, Ausschweifung, Leidenschaft, böse Lust und die Habsucht. Habsucht ist so viel wie Götzendienst. 6 Wegen dieser Dinge kommt das Gericht Gottes. 7 Auch ihr habt früher entsprechend gelebt, als ihr noch ganz dem Irdischen verhaftet wart. 8 Aber jetzt müsst ihr das alles ablegen, auch Zorn und Aufbrausen, Boshaftigkeit, Beleidigung und Verleumdung. 9 Belügt einander nicht mehr! Ihr habt doch den alten Menschen mit seinen Gewohnheiten ausgezogen 10 und habt den neuen Menschen angezogen: den Menschen, der in der Weise erneuert ist, dass er nun Gott erkennt und weiß, was Gott will – der erneuert ist nach dem Bild dessen, der ihn am Anfang nach seinem Bild geschaffen hat!

11 Wo diese Erneuerung geschehen ist, da zählt es nicht mehr, ob jemand zu den Griechen gehört oder zu den Juden, ob jemand beschnitten ist oder unbeschnitten, ob jemand zu einem unzivilisierten Volk gehört oder gar zu einem Stamm von Wilden, ob jemand im Sklavenstand ist oder frei. Was einzig noch zählt, ist Christus, der in allen lebt und der alles wirkt.  
(Colossians 3:1-11 Gute Nachricht)